

ENCORE RC



ALTO[®]
Total Cleaning
Confidence[™]

ⓓ Betriebsanleitung

Ersatzteile unter www.gluesin.com

CLARKE
TECHNOLOGY

1	Wichtige Sicherheitshinweise	4
2	Beschreibung und Technische Daten	6
	2.1 Symbole am ENCORE RC	7
	2.2 Steuerpult	8
	2.3 Bedienelemente und Funktionen	9
3	Vor der Inbetriebnahme	11
	3.1 Auspacken des Gerätes	11
	3.2 Montage der Batterien	11
	3.2.1 Pflege der Batterien	12
	3.2.2 Aufladen der Batterien	13
	3.2.3 Nachladen der Batterien	14
	3.2.4 Ladezustandsanzeiger für Batterien	15
	3.3 Montage des Saugfußes	15
	3.3.1 Justierung des Saugfußes	16
	3.4 Montage der rotierenden Bürstenkopfeinheit	18
	3.4.1 Montage der rotierenden Bürsten	19
	3.4.2 Montage und Justierung des Bürstengehäuses des rotierenden Bürstenkopfes	20
	3.4.3 Demontage des rotierenden Bürstenkopfes	20
	3.5 Montage des zylindrischen Bürstenkopfes	21
	3.5.1 Montage der zylindrischen Bürste	22
	3.5.2 Montage und Justierung der seitlichen Abschirmung des zylindrischen Bürstenkopfes	23
	3.5.3 Demontage des zylindrischen Bürstenkopfes	24
4	Bedienung	25
	4.1 Bedienung des Saugfußes und des Vakuummotors	25
	4.2 Auffüllen des Reinwasserbehälter	25
	4.3 Bedienung der Maschine	26
	4.3.1 Beim Arbeitsanfang diesen Anweisungen folgen	27
	4.3.2 Reinigung des Bodens	28
	4.3.3 Reinigung eines sehr schmutzigen Bodens	29
	4.3.4 Beendigung der Arbeit	29
5	Pflege und Wartung	32
	5.1 Wöchentliche Pflege	32
	5.2 Kontrolle und Reinigung der Batterie	32
	5.3 Reinigung des Schmutzwasserbehälters und des Filters	32
	5.4 Reinigung des Reinwasserbehälters und des Filters	33
	5.5 Pflege des Saugfußes	34
	5.6 Auswechslung des vorderen Saugfußes	34
	5.7 Auswechslung des hinteren Saugfußes	35
6	Behebung von Störungen	36
7	Anwendungsgebiete	37
8	Zubehör	38
9	Garantie	39
10	EG Konformitätserklärung	39

D 1 **Wichtige Sicherheitshinweise**



Bevor Sie die ENCORE RC in Betrieb nehmen, lesen Sie unbedingt auch diese Betriebsanleitung durch und bewahren Sie diese griffbereit auf.

Die Maschine darf nur von Personen benutzt werden, die in der Handhabung unterwiesen und ausdrücklich mit der Bedienung beauftragt sind.

Generell

Das Betreiben der Maschine unterliegt den geltenden nationalen Bestimmungen.

Neben der Betriebsanleitung und den im Verwenderland geltenden verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütung sind auch die anerkannten fachtechnischen Regeln für sicherheits- und fachgerechtes Arbeiten zu beachten.

Jede sicherheitsbedenkliche Arbeitsweise ist zu unterlassen.

Vor der Inbetriebnahme

Vor der Inbetriebnahme Maschine auf vorschriftsmäßigen Zustand überprüfen. Die Maschine nur verwenden, wenn

Deckel, Türe und Abdeckungen ordnungsgemäß geschlossen sind.

Die Maschine nicht mit oder in der Nähe von Brennstoffen, Kornstaub, Lösungsmitteln, Verdünnern oder anderen brennbaren Materialien verwenden, da es sonst zu einer Explosion kommen kann. Nur Bodenreinigungsmittel für maschinelle Verwendung benutzen. NIE Benzin oder anderes brennbares Material in den Reinwasserbehälter oder den Schmutzwasserbehälter eingießen.

Bleibatterien entwickeln Gase, die eine Explosion verursachen können. Funken und Flammen von Batterien weghalten. Rauchen in der Nähe der Maschine ist verboten.

Batterien Außen oder in einem ventilerten Raum aufladen. Den Wechselstromstecker des Ladegerätes aus der Steckdose ziehen, bevor den Gleichstromstecker an der Batterie angeschlossen oder davon weggenommen wird.

Es kann mit Gefahr verbunden sein mit Batterien zu arbeiten! Immer Schutzbrillen und -kleider tragen, wenn in der Nähe von Batterien gearbeitet wird. Alle Schmucksachen abnehmen. Nie Werkzeug oder andere Metallgegenstände über die Batteriepole oder oben auf die Batterien anbringen.

Das Ladeapparat nicht verwenden, falls die elektrische Anschlußleitung beschädigt ist.

Die Maschine nicht auf einer Rampe wenden. Sie nicht auf

Flächen mit einem Neigungswinkel größer als die auf der Maschine angegebene Winkel betreiben.

Die Maschine nur auf einer gleichmäßigen Fläche stoppen und zurücklassen. Wenn die Maschine gestoppt wird, muß alle Schalter in Position "AUS" gestellt werden. Den Schlüssel in Position "AUS" stellen, den Schlüssel entfernen und die Parkbremse betätigen.

Bei hohen Geschwindigkeiten und scharfen Wendungen kann Schleudern vorkommen, besonders auf nassen Flächen.

Nur eine autorisierte Fachwerkstatt Reparaturen und Erhalten ausführen lassen.

Änderungen an der Maschine können die Maschine zerstören und den Benutzer oder andere Personen in der Nähe verletzen. Bei Änderungen, die nicht vom Produzenten approbiert worden sind, fällt die Garantie weg.

Elektrische Komponenten können kurzschließen, falls sie Wasser oder Feuchte ausgesetzt werden. Deswegen immer die elektrischen Komponenten der Maschine trocken halten. Die Maschine nach Gebrauch abwischen. Diese Maschine ist nur für Trockengebrauch bestimmt und sie darf deswegen nicht Außen unter nassen Verhältnissen verwendet oder hingestellt werden. Die Maschine in einem Gebäude hinstellen.

Alle Aufkleber an der Maschine vor Gebrauch lesen. Es muß zugesichert werden, daß alle Aufkleber an der Maschine

sind. Sie dürfen nicht zugedeckt werden. Fehlen einige Aufkleber oder Abziehbilder oder sind sie beschädigt worden, müssen neue Aufkleber oder Abziehbilder sofort vom nächsten ALTO Händler angefordert werden.

Nasse Böden können glatt sein. Reinigungsmittel, die mit dieser Maschine verwendet werden, können nasse Gebiete auf dem Boden hinterlassen. Diese Gebiete können für den Benutzer oder andere Personen gefährlich sein. Deswegen müssen Warnschilder im zu reinigenden Gebiet angebracht werden.

Unrechtmäßige Entsorgung des Schmutzwassers kann die Umwelt beschädigen und gesetzwidrig sein.

Örtliche Regelungen wegen der Entsorgung des Schmutzwassers können in Ihrem Gebiet geltend sein. Diese Regelungen müssen beobachtet werden.

Nur die Bürsten verwenden, die der Maschine beigelegt sind oder die Bürsten, die aus der Betriebsanleitung hervorgehen. Die Verwendung anderer Bürsten können auf die Sicherheit einwirken.

Falls die Maschine dafür verwendet wird, andere Gegenstände zu schieben oder aufzuklettern, kann es Schäden oder Zerstörungen verursachen. Diese Maschine nicht als eine Stufe oder ein Möbel verwenden.

Die Garantie fällt weg, falls nichtoriginale Ersatzteile für die Maschine verwendet werden. Immer ALTO Ersatzteile verwenden.

Diese Maschine enthält Bleibatterien. Die Batterien müssen in einer umweltfreundlichen Weise entsorgt werden.

Generelle Sicherheitsanweisungen

Die untenstehenden Regeln müssen sorgfältig beobachtet werden, um den Benutzer und die Maschine zu schützen:

- Beim Gebrauch dieser Maschine auf Personen in der Nähe, insbesondere Kinder, Rücksicht nehmen.
- Bei Wendung der Maschine in engen Gebieten Vorsicht ausweisen.
- Verschiedene Typen von Reinigungsmitteln nicht mischen. Lästige Gerüche vermeiden.
- Nie Reinigungsmittelbehälter auf der Maschine anbringen.
- Eine Betriebstemperatur von zwischen 0 und 40°C wird empfohlen.
- Die Luftfeuchte muß zwischen 30 und 95% liegen.
- Nie Lösungen mit Säure verwenden, da diese die Maschine zerstören können.
- Um Beschädigung des Bodens zu vermeiden, dürfen die Bürsten nicht beim Stillstand der Maschine laufen.
- Bei Feuer einen Feuerlöscher verwenden. Nicht Wasser benutzen.
- Vermeiden Sie Regale und Gerüste zu treffen, falls eine Gefahr für fallende Gegenstände besteht.
- Die Geschwindigkeit an den Verhältnissen anpassen.
- Die empfohlte Neigungskapazität nicht überschreiten. Sonst kann die Maschine unbeständig werden.

- Bei jeder Pflege und Wartung die Stromversorgung für die Maschine unterbrechen.
- Teile, wofür Werkzeug erforderlich wird, nicht zertrennen.
- Die Maschine nicht mit direkten Wasserstrahlen, hohen Temperaturen oder Ätzmitteln reinigen.
- Für je 200 Stunden Betrieb muß die Maschine durch Sachkundige auf Betriebssicherheit geprüft werden.

D 2 Beschreibung

Dieses Gerät ist eine Bodenreinigungsmaschine, die bei Verwendung der mechanischen schleifenden Wirkung zwei rotierender Bürsten oder zwei zylindrischer Bürsten und die chemische Einwirkung einer Lösung von Wasser und Reinigungsmittel, alle Bodentypen reinigen kann.

Beim Vorwärtsgang sammelt die Maschine den entfernten Schmutz und das restliche Reinigungsmittel auf.

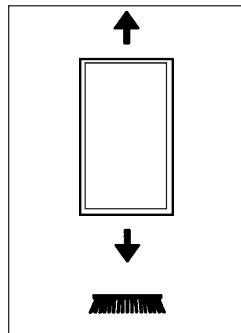
Technische Daten:

Modell	ENCORE RC 26 (rotierend)	ENCORE RC 30 (rotierend)	ENCORE RC 28 (zylindrisch)
Reinigungsbreite	66 cm	76 cm	71 cm
Seitenbewegung der Bürste	5 cm	5 cm	5 cm
Saugfuß, Breite	83,8 cm	101,6 cm	101,6 cm
Arbeitskapazität	2970 m ² /t	3344 m ² /t	3150 m ² /t
Bürsten (2)	33 cm	38 cm	15 x 67 cm
Bürstengeschwindigkeit	200 U/min.	200 U/min.	850 U/min.
Bürstendruck	77 kg	86 kg	73 kg
Bürstenmotor	900 W	900 W	2 x 650 W
Motor	450 W	450 W	450 W
Rad, diameter	24,8 cm	24,8 cm	24,8 cm
Geschwindigkeit (maks.)	76 m/min.	76 m/min.	76 m/min
Max. Neigungswinkel	10% (6 Graden)	10% (6 Graden)	10% (6 Graden)
Vakuummotor	670 W	670 W	670 W
Reinwasserbehälter	95 Liter	95 Liter	95 Liter
Schmutzwasserbehälter	110 Liter	110 Liter	110 Liter
Länge der Maschine	166,4 cm	166,4 cm	166,4 cm
Höhe der Maschine	126 cm	126 cm	126 cm
Breite der Maschine	64,8 cm	64,8 cm	64,8 cm
Bürsteneinheit, Breite	74,9 cm	81,3 cm	80 cm
Batterien	36 volt (6-6V Batterien) 250AH	36 volt (6-6V Batterien) 250AH	36 volt (6-6V Batterien) 250AH
Gewicht m/Batterien	509 kg	516 kg	503 kg
Transportgewicht m/Batterien	584 kg	590 kg	578 kg

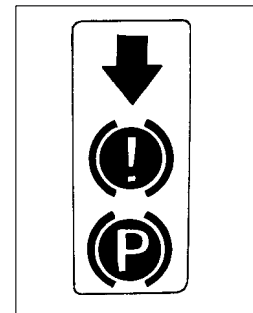
2.1 Symbolen an der
ENCORE RC

D

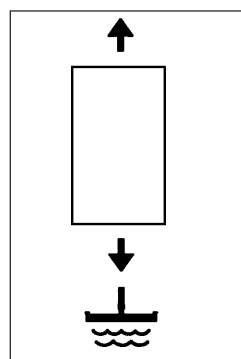
Bürste
aufwärts/abwärts



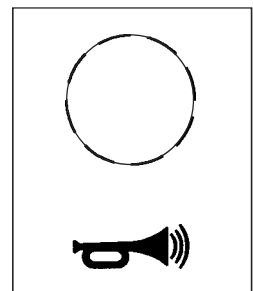
Parkbremse



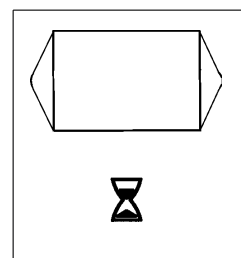
Saugfuß
aufwärts/abwärts



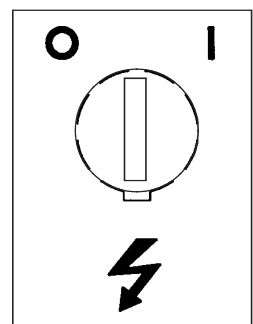
Hupe



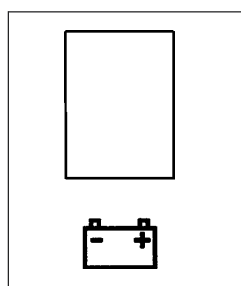
Stundenzähler



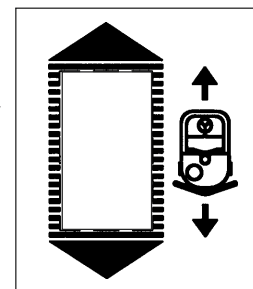
Ein/aus Schalter



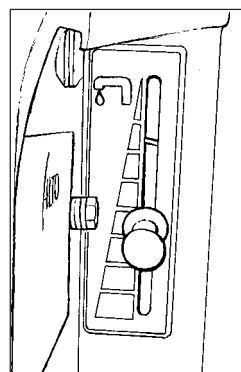
Batteriemesser



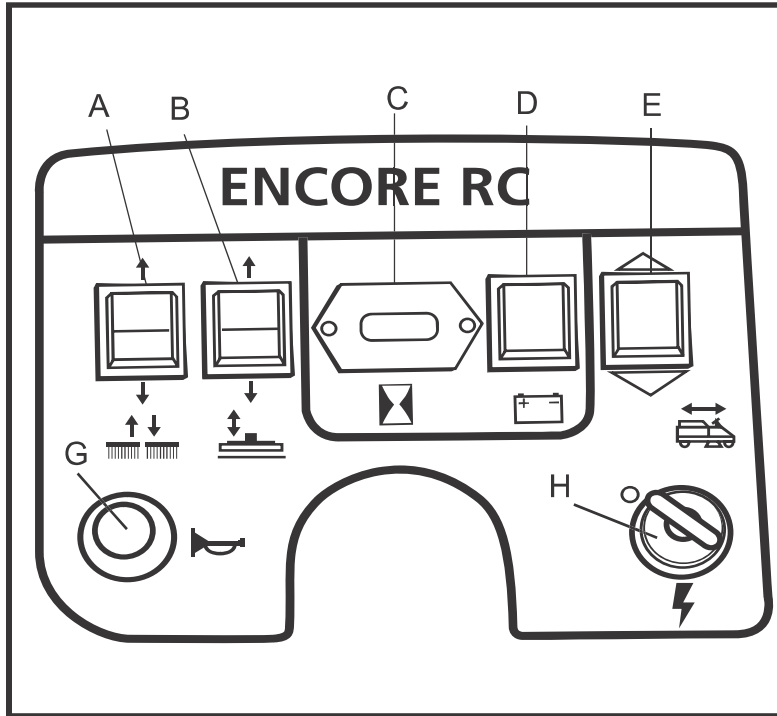
Vorwärts/neutral/
rückwärts-
Schalter



Ventil für
Reinigungsmittel



2.2 Steuerpult



Saugfuß aufwärts/abwärts (B)

Der Saugfußschalter wird für das Heben und Senken des Saugfußes und für die Ein-/Ausschaltung des Vakuummotors verwendet. Der Vakuummotor läuft an, wenn der Schalter in der mittleren oder der unteren Position angebracht wird. **ACHTUNG:** Wenn der Saugfußschalter in der unteren Position angebracht wird, läuft der Vakuummotor an, aber der Saugfuß wird erst bei Betätigung des Gaspedals und der Inbetriebsetzung der Maschine gesenkt werden.

Um den Saugfuß zu heben, den Schalter in entweder der mittleren oder der oberen Position anbringen.

Die mittlere Position wird während des Transports verwendet, um den Vakuumschlauch zu entleeren. Der Vakuummotor wird ausschalten, wenn den

Schalter in der oberen Position angebracht wird.

Stundenzähler (C)

Der Stundenzähler gibt die Anzahl von Betriebsstunden der Maschine an. Er zählt nur, wenn die Maschine sich vorwärts bewegt.

Batteriemesser (D)

Das Batteriemesser gibt die relative Ladung der Batterie an.

Hupe (G)

ENCORE RC ist mit einer Hupe versehen, die sich durch Betätigung eines Knopfes am Steuerpult aktivieren läßt. Die Hupe wird automatisch ertönen, wenn die Maschine sich rückwärts bewegt.

Bürste aufwärts/abwärts Schalter (A)

Um den Bürstenkopf zu senken, den Bürstenschalter in der unteren Position anbringen. Um den Bürstenkopf ganz zum Boden zu senken, den Schalter gedrückt halten, bis der Bürstenkopf stoppt (normale Reinigungsposition).

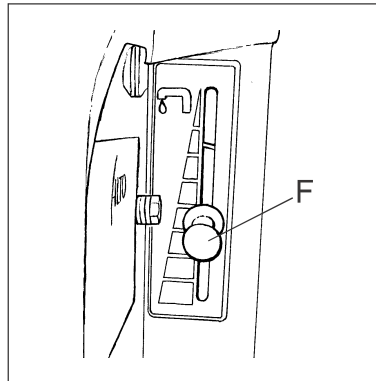
Der Bürstenmotor wird anlaufen und das Reinigungsmittel fließen (vorausgesetzt daß das Ventil für Reinigungsmittel in Position "EIN" ist), wenn den Gashebel betätigt wird und die Maschine sich bewegt.

Um den Bürstenkopf zu heben, den Bürstenschalter in der oberen Position anbringen, bis der Bürstenkopf stoppt.

Ein/Aus Schlüsselschalter (H)

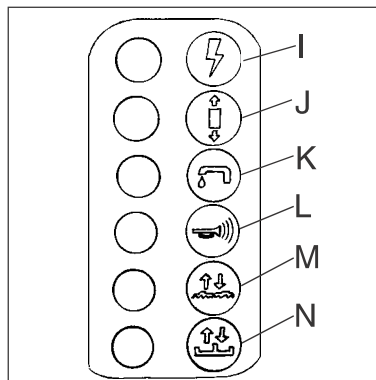
Der Schlüsselschalter schaltet den Strom für den Steuerpult ein. "O" bedeutet "AUS" und "I" bedeutet "EIN".

2.2 Steuerpult (fortgesetzt)



Ventil für Reinigungsmittel (F)

Das Ventil reguliert die Menge des Reinigungsmittels. Um die Menge zu vergrößern, den Knopf abwärts schieben. Um die Menge zu mindern, den Knopf aufwärts schieben. Um die Zufuhr zu unterbrechen, den Knopf aufwärts bis Stopp drücken.



Stromausschalter

Die Knöpfe für Nachstellung der Stromausschalter sind an der rechten Seite der Steuereinheit angebracht worden. Die Ausschalter sind:

- I - Generell (3.5 amp)
- J - Fahren (3.5 amp)
- K - Wasser (3.5 amp)
- L - Hupe (8 amp)
- M - Bürstenaktivator
- N - Saugfuß (8 amp) Aktivator (8 amp)

2.3 Bedienelemente und Funktionen

Schwimmer im Schmutzwasserbehälter

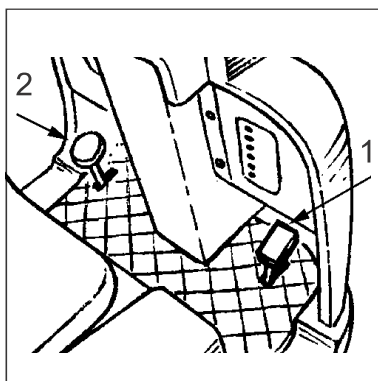
ENCORE RC ist mit einem Schwimmer versehen, der den Vakuumeingang blockiert, wenn der Schmutzwasserbehälter voll ist. Der Motor wird weiterlaufen aber ein schrilles Geräusch hervorbringen. Der Saugfuß wird nicht länger Wasser aufsaugen. In diesem Fall, den Saugfuß heben und den Schmutzwasserbehälter entleeren.

selschalters angeschlossen werden. Den Vorwärts/neutral/rückwärts-Schalter muß entweder in Position "vorwärts" oder "rückwärts" angebracht werden, und der Benutzer muß korrekt am Sitz angebracht sein.

2. Die Maschine wird sich vorwärts bewegen, wenn den Gashebel betätigt wird (vgl. Illu, Punkt 1).

3. Die Fahrgeschwindigkeit läßt sich durch Regulierung des Druckes auf dem Gashebel regulieren.

ACHTUNG: Beim Rückwärtsfahren wird den Saugfuß automatisch gehoben und die Strömung des Reinigungsmittels hört auf.

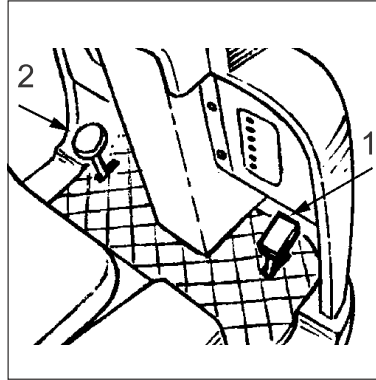


Fahren

ENCORE RC ist mit einem elektronisch gesteuerten Fahrsystem mit regulierbaren Geschwindigkeiten bei Vorwärts- und Rückwärtsbewegung beziehungsweise versehen.

1. Um die Maschine in Bewegung zu setzen, muß den Strom mittels des Schlüs-

2.3 Bedienelemente und Funktionen (fortgesetzt)



(2). Die mechanische Bremse mit dem Fuß niedertreten.

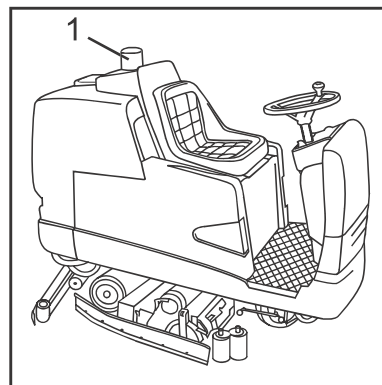
Parkbremse

Die mechanische Bremse kann als Parkbremse verwendet werden. Um die Bremse zu aktivieren, den Hebel mit dem Fuß niedertreten und ihn gleichzeitig zurückziehen, bis die Bremse einrastet.

Bremsen

Die Maschine ist mit einem elektronischen Bremsystem versehen. Die elektronische Bremse wird automatisch betätigt, wenn der Fuß vom Gashebel entfernt wird (1). Falls das elektronische Bremsystem nicht korrekt funktioniert oder falls eine Notsituation entsteht, muß die mechanische Bremse links betätigt werden

Um die Bremse zu lösen, den Hebel mit dem Fuß niedertreten und vorwärts schieben. Den Fuß entfernen und der Hebel sollte jetzt deaktiviert sein.



Blinklicht (1)

Die Maschine ist mit einem blinkenden Licht versehen, die automatisch einschaltet, wenn den Schlüssel in Position "EIN" gedreht wird.

3 Vor der Inbetriebnahme



3.1 Auspacken der Maschine

Die Maschine ist in einer speziellen Verpackung auf einer Palette gepackt, damit sie mit einem Gabelstapler transportiert werden kann.

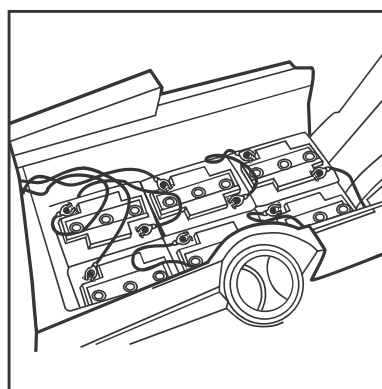
WARNUNG: Die Packungen können nicht gestapelt werden.

1. Die äußere Verpackung entfernen.
2. Die Maschine ist zur Palette mit Bandriemen und Holzklötzen gesichert, damit sie sich beim Transport nicht verschiebt. Riemen und Klötze entfernen.

3.2 Montage der Batterien

WARNUNG: Die Batterien sind schwer. Um Schaden zu vermeiden, sollten Sie sich Hilfe für das Heben der Batterien erbitten.

WARNUNG: Arbeiten mit Batterien kann gefährlich sein. Immer Schutzbrillen und -kleider tragen, wenn Sie in der Nähe von Batterien arbeiten.



Montage der Batterie:

1. Den Schlüssel in Position "AUS" drehen und die Bremse betätigen.
2. Den Sitz vorwärts ziehen.

3. ENCORE RC wird mit Batterien montiert geliefert. Die Maschine kann von der Palette gefahren werden, falls der Benutzer mit der Bedienung der Maschine völlig vertraut ist.

4. Die Rampe senken. Die Parkbremse deaktivieren und die Maschine entfernen. Gewaltige Stöße vermeiden.
5. Die Palette für künftige Transporte aufbewahren.

Rauchen verboten!

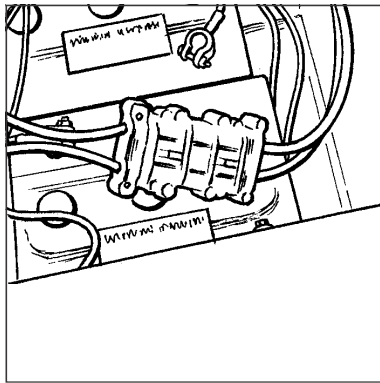
WARNUNG: Knallgas wird bei dem Aufladen der Batterien gebildet, und eine Explosion kann vorkommen. Batterien nur Außen oder in einem belüfteten Raum aufladen. Der Sitz muß gehoben sein.

WARNUNG: Den Stecker des Ladegerätes nicht herausziehen, wenn der Timer angeschlossen ist.

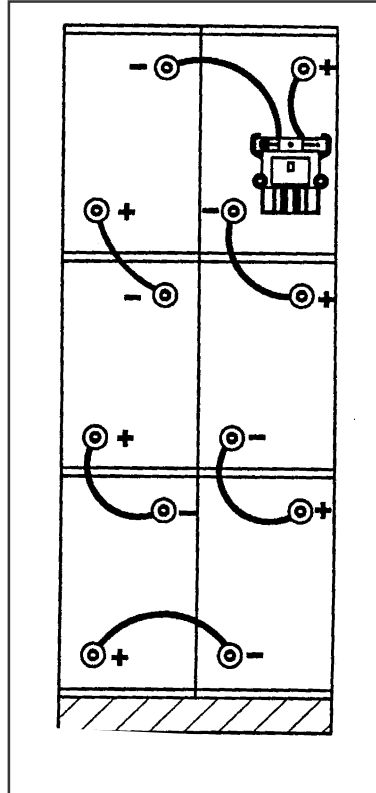
Die Batterien sind unter dem Sitz angebracht. ENCORE RC hat sechs 6 Volt Batterien. Sie müssen mit einer Hebevorrichtung hantiert werden, die für das Gewicht und das Kuppelungssystem geeignet ist. Für die Pflege und die tägliche Aufladung der Batterien müssen die Anleitung des Herstellers gefolgt werden.

3. Den Sitz am Lenkrad ruhen lassen.
4. Die Batterien anbringen und die Batteriekabel wie es aus der Illustration hervorgeht anschliessen.

3.2 Montage der Batterien (fortgesetzt)



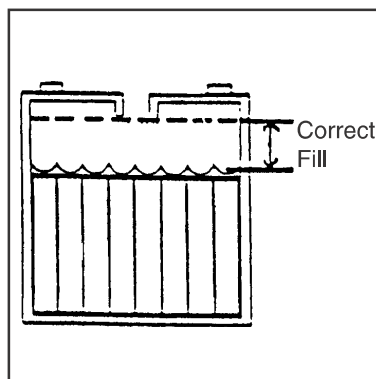
3.2.1 Pflege der Batterien



Der Strom zur Maschine kommt von den Batterien. Die Batterien erfordern Pflege.

WARNUNG: Arbeiten mit Batterien kann mit Gefahr verbunden sein. Immer Schutzbrille und -kleider beim Arbeiten in der Nähe von Batterien tragen.

RAUCHEN VERBOTEN!
Um die Batterien in gutem



5. Die Kabelklemmen der Maschine zur Batterie anschließen (vg. Bild links).

6. Den Sitz zurückkippen.

ACHTUNG: Die Batterien vor der Inbetriebnahme der Maschine aufladen.

Stände zu halten, die folgenden Anweisungen folgen:

1. Die Batterieflüssigkeit auf dem korrekten Stand halten. Der korrekte Stand ist zwischen 1/2 cm unter dem Rohr in jeder Zelle und über den Topp der Platten. Den Flüssigkeitsstand bei jeder Wiederaufladung der Batterien prüfen.

ACHTUNG: Den Flüssigkeitsstand vor jedem Wiederaufladen der Batterien prüfen. Es muß zugesichert werden, daß die Platten in jeder Zelle vor dem Aufladen von der Flüssigkeit gedeckt sind. Die Zellen nicht ganz auffüllen. Die Flüssigkeit erweitert sich während des Aufladens. Dadurch besteht die Gefahr, daß die Flüssigkeit überfließt.

3.2.1 Pflege der Batterien (fortgesetzt)

Die Zellen nach dem Aufladen immer mit destilliertem Wasser nachfüllen.

ACHTUNG: Die Batterien werden zerstört werden, falls die Batteriesäure nicht die Platten deckt. Deswegen immer den Flüssigkeitstand auf dem korrekten Stand halten.

ACHTUNG: Es kann Maschinenschade und Überfluß entstehen, falls die Batterien überfüllt werden. Die Batterien nicht bis zum Boden des Rohrs in jeder Zelle füllen. Eventuelle Säure von der Maschine und dem Topp der Batterien abwischen. Nie Säure nach der Montage der Batterie auffüllen.

ACHTUNG: Die Batterien nur mit destilliertem Wasser nachfüllen. Nicht Wasser vom Wasserhahn verwenden, da es Stoffen beinhalten kann, die die Batterien zerstören können.

2. Den Topp der Batterien rein und trocken halten. Die Polen und Kontakte rein halten. Für Reinigung des Topps der Batterien einen feuchten Lappen mit einer milden Auflösung von Salmiakgeist oder doppeltkohlensaurem Natron verwenden.

3. Die Batterien in aufgeladetem Zustand halten.

3.2.2 Aufladen der Batterien

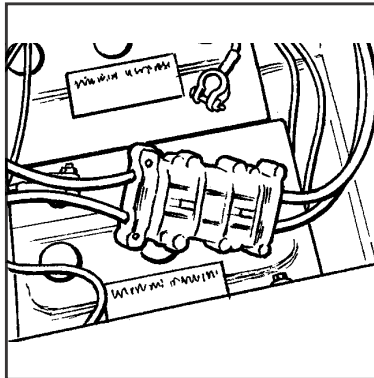
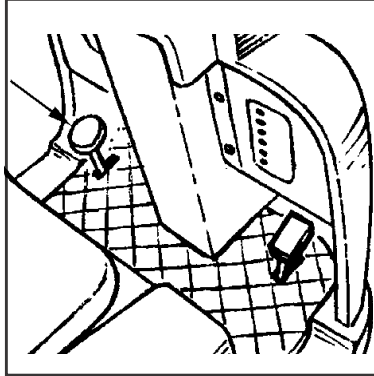


WARNUNG: Aufladen der Batterien in einem Gebiet ohne genügende Entlüftung kann eine Explosion verursachen. Um eine Explosion zu vermeiden, die Batterien in einem Gebiet mit genügender Entlüftung aufladen.

WARNUNG: Bleibatterien entwickeln explosionsgefährliche Dämpfe. Funken und Flammen von den Batterien weghalten.
RAUCHEN VERBOTEN!

WARNUNG: Falls der Stecker nicht von der Steckdose getrennt wird, bevor die Anschlußklemme des Ladegeräts entfernt wird, kann eine Explosion entstehen. Deswegen immer den Stecker vor Montage/Demontage der Anschlußklemme am Ladegerät von der Steckdose trennen.

3.2.2 Aufladen der Batterien (fortgesetzt)



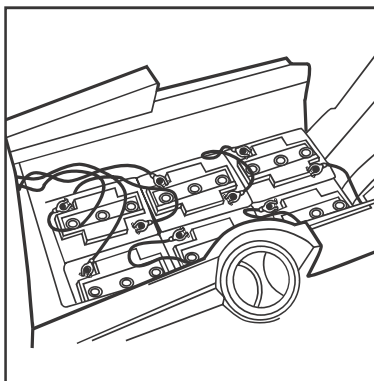
4. Den Sitz heben.
5. Die Maschinenverbindung und die Batterieklemme abmontieren.
6. Die Klemme des Ladegerätes an die Batterie anschließen (vgl. Bild).

Vor dem Aufladen der Batterien, die folgende Anweisung folgen:

1. Das Ladegerät auf eine ebene Oberfläche anbringen. Prüfen, daß die Ventilationsöffnungen an der Seite sich mindestens 5 cm von einer eventuellen Wand oder anderen Gegenständen befinden. Prüfen, daß keine Gegenstände sich in der Nähe der Ventilationsöffnungen im Boden des Ladegerätes befinden.
2. Kontrollieren, daß die Schlüssel in Position "AUS" ist.
3. Die Parkbremse dadurch aktivieren, sie zu niederdrücken und rückwärts mit dem Fuß zu schieben. Prüfen, daß der Fußhebel fetgeschloss ist (vg. Bild).

ACHTUNG: ENCORE RC hat ein Batterieadapterkabel als Verbindung zwischen dem Ladegerät und der Batterie. Das Kabel wird mit der Maschine geliefert. Das Kabel erst an das Ladegerät anschließen und zunächst der Batterie. Siehe Betriebsanleitung des Ladegerätes.

3.2.3 Wiederaufladen der Batterien



Prüfen, daß das Ladegerät zu den installierten Batterien passt, entweder bez. Kapazität oder Type (Blei/Säure oder GEL o.dgl.).

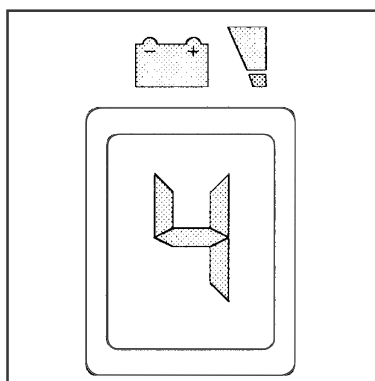
WARNUNG: Nie eine GEL Batterie mit einem ungeeigneten Ladegerät aufladen. Die Anweisungen der Produzenten der Batterien und des Ladegerätes genau folgen.

3.2.3 Wiederaufladen der Batterien (fortgesetzt)

ACHTUNG: Um eine Zerstörung der Batterien zu vermeiden, sie nicht ganz entladen. Die Batterien nie ganz entladen zurücklassen, obwohl die Maschine nicht verwendet wird.

Bei dem Wiederaufladen der Batterien muß der Sitz beiseite gekippt sein. Für jeden 20. Wiederaufladen den Säurestand kontrollieren, und wenn notwendig mit destilliertem Wasser nachfüllen.

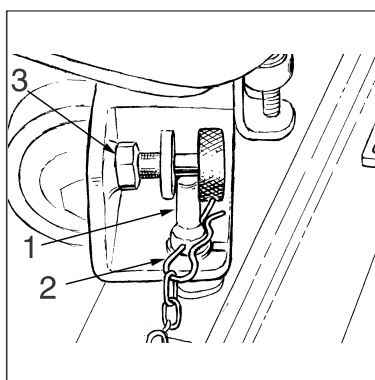
3.2.4 Ladezustandsanzeiger für Batterien



Der Ladezustandsanzeiger für Batterien (vgl Bild) am Steuerpult hat einen digitalen Ablesen mit 4 festen Positionen und einen blinkenden Indikator. Die Ziffern am Display geben den Ladestand an. 4 = völlig geladet, 3 = 3/4 geladet, 2 = 2/4 geladet, 1 = 1/4 geladet, 0 = (blinzelt) entladete Batterie.

ACHTUNG: Wenige Sekunden nach dem Anzeige von "0", wird der Anzeiger blinken. Die Bürstenmotoren werden automatisch unterbrochen werden.

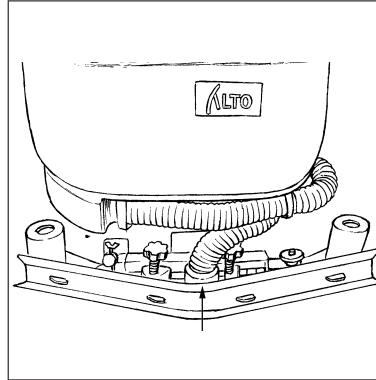
3.3 Montage des Saugfußes



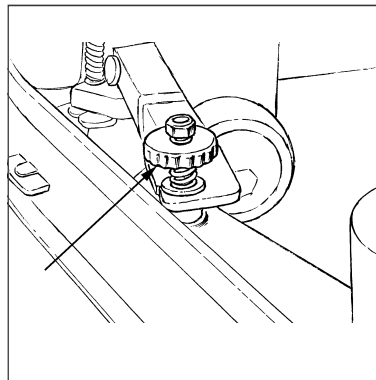
Für Montage des Saugfußes, diese Anweisung folgen:

1. Den linken Bolzen (1) in die linke Nut am Gestell der Maschine einstecken. Den Splint (2) im Loch des Bolzens montieren (vgl. Bild).

3.3 Montage des Saugfußes (fortgesetzt)



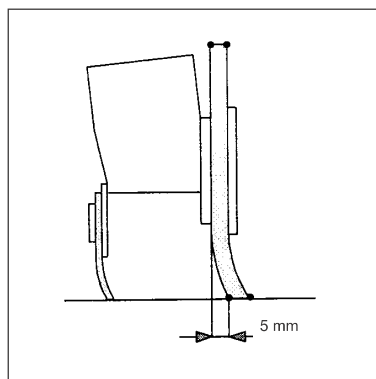
2. Die Manschette des Saugschlauches am Schlauchstutzen des Saugfußes montieren (vgl. Bild)



3. Die Saugfußeinheit hat eine Auslösevorrichtung, die auch für die Montage des Saugfußes in der rechten Seite verwendet wird. Den federbelasteten Knopf auf dem Saugfuß lösen. Den Bolzen mit Scheibe und Feder in die Nut des Gestells der Maschine gleiten lassen. Die Scheibe muß über die Unterstüzung montiert werden. Den Knopf für Erreichung der Feder-spannung anziehen (vgl. Bild).

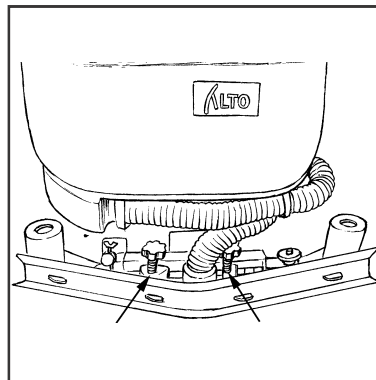
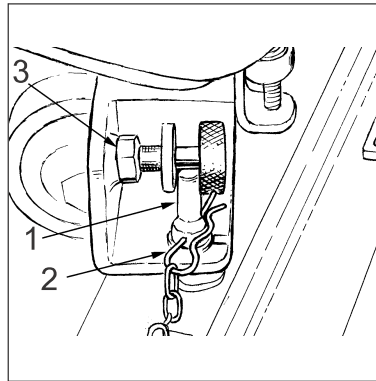
ACHTUNG: Um Beschädigung der Maschine oder des Saugfußes zu vermeiden, muß der Saugfuß von der rechten Seite der Maschine ausgelöst werden. Falls der Saugfuß einen Stoß bekommt und von der Maschine los geht, kann er durch Folgen des Punktes 3 wieder montiert werden.

3.3.1 Justierung des Saugfußes



Während des Betriebs muß die hinteren Saugfußlippen eine stetige Ausbuchtung von 5 mm die Saugfußlippen entlang haben.

3.3.1 Justierung der Sauglippen (fortgesetzt)



5. Die Größe der Ausbuchtung der Sauglippen kann durch Justierung der Höhe der zwei Saugfußräder vergrößert oder vermindert werden (vgl. Bild).
6. Den Justiergriff des Saugfußrads im Uhrzeigersinn drehen, um die Ausbuchtung der Sauglippen zu vermindern.
7. Den Justiergriff des Saugfußrads gegen den Uhrzeigersinn drehen, um die Ausbuchtung der Sauglippen zu vergrößern.

1. Die Saugfußeinheit kann in der Mitte gekippt werden, damit sie zur Ausbuchtung der Sauglippen in den Enden passt. Für Justierung, die selbstsichernde Mutter (3) auf dem Justierbolzen auf der linken Seite des Saugfußes lösen.

2. Den Justierbolzen gegen den Uhrzeigersinn drehen, um die Ausbuchtung in der Mitte zu vergrößern.

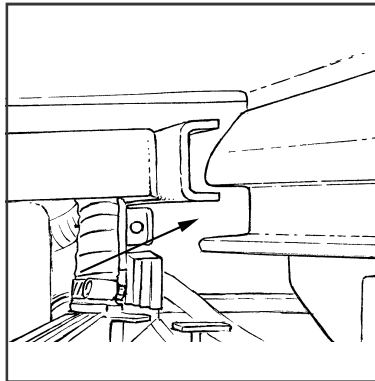
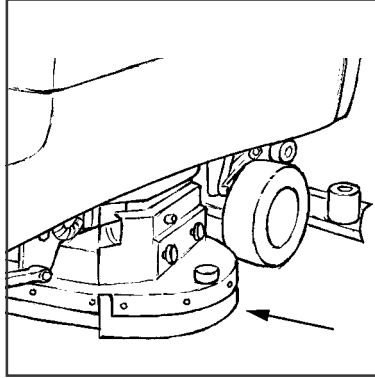
3. Den Justierbolzen im Uhrzeigersinn drehen, um die Ausbuchtung in der Mitte zu vermindern.

4. Nach der Justierung, die selbstsichernde Mutter wieder anziehen.

ACHTUNG: Es ist wichtig, daß das linke und das rechte Rad korrekt eingestellt werden, damit der Saugfuß parallel mit dem Boden arbeiten kann.

ACHTUNG: Wenn die hintere Sauglippen abgenutzt wird, kann es rotiert und/oder gekippt werden um 4 gute Kanten zu erreichen, bevor eine Auswech-selung der Blätter erforderlich ist.

3.4 Montage der rotierenden Bürstenkopfeinheit

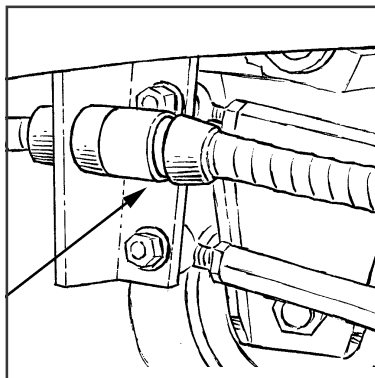
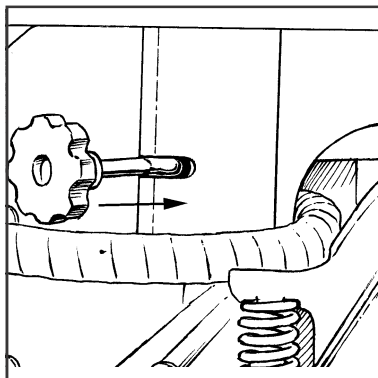


6. Den Schlüssel in Position "AUS" drehen.
7. Den Bürstenkopf langsam in die Maschine bis Stopp gleiten lassen.

Für Montage der rotierende Bürstenkopfeinheit, diese Anweisung folgen:

1. Die Parkbremse aktivieren.
2. Die Bürstenkopfeinheit auf der linken Seite der Maschine anbringen.
3. Die Montagespur der Maschine an die Nuten der Bürstenkopfeinheit anpassen (vgl. Bild).
4. Den Schlüssel in Position "EIN" drehen.
5. Die Montagespuren der Maschine durch Verwendung des Bürsten-aufwärts/abwärts-Schalters heben oder senken, sodaß die Nuten des Bürstenkopfes senkrecht passen.

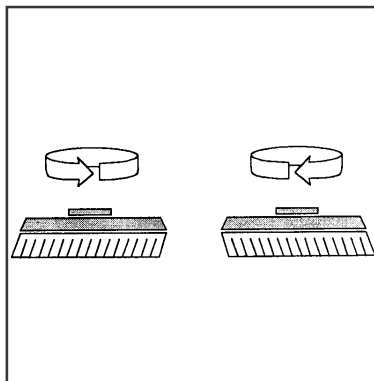
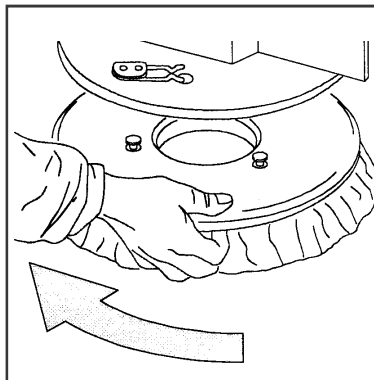
ACHTUNG: Die elektrischen Verbindungen zwischen den Bürstenmotoren und der Maschine werden automatisch angeschlossen, wenn der Bürstenkopf korrekt angebracht ist.



8. Die zwei T-Muttern (mit Griff) auf der Seite der Maschine gegen den inneren Teil der Bürstenkopfeinheit drehen.
9. Die Bürstenkopfeinheit durch Anziehen der zwei Griffe an der Maschine anmachen.
10. Die Schnellkupplung des Reinigungsmittelschlauches an der Maschine anschließen.

3.4.1 Montage der rotierenden Bürsten

1. Die Parkbremse aktivieren.
2. Die Konnektor der Batterie an der Konnektor der Maschine anschließen.
3. Den Schlüssel in Position "EIN" drehen.
4. Den Bürsten-aufwärts/abwärts-Schalter drücken um den Bürstenkopf zu heben.



ACHTUNG: Es empfiehlt sich, die rechte Bürste und die linke Bürste täglich zu vertauschen. Sind die Bürsten alt und schiefe Borsten haben, wird es am besten sein, sie in derselben Position zu montieren (die rechte Bürste in der rechten Seite und die linke Bürste in der linken Seite). Dadurch vermeidet man eine Überlastung der Bürsten-

5. Den Schlüssel in Position "AUS" drehen. Den Schlüssel aus der Maschine herausnehmen.

WARNUNG: Es kann ein Schaden geschehen, falls die Stromversorgung zur Maschine nicht vor Montage der Bürsten unterbrochen wird.

6. Mit dem Bürstenhalter aufwärts gerichtet, die Bürsten in den Sitz der Platte unter dem Halter anbringen. Die 3 Knöpfe müssen in den Löchern der Platte passen (vgl. Bild).

7. Die Bürste drehen, sodaß die Knöpfe gegen die Sperrfedern gedrückt werden, bis die Bürste auf Platz ist. Aus der Illustration geht es hervor, in welcher Richtung die rechte Bürste bei der Montage rotiert werden muß.

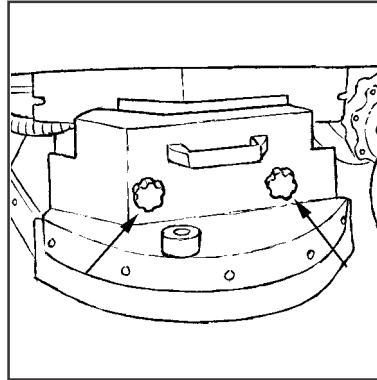
8. Die linke Bürste muß bei der Montage in die entgegengesetzte Richtung gedreht werden.

WARNUNG: Handschuhe verwenden, um die Hände bei der Ausführung der obenerwähnten Punkte zu schützen.

motoren wegen der Schiefheit der Bürsten und gewaltsamer Vibrationen (vgl. Bild).

9. Für Demontage der Bürsten, dem Verfahren in umgekehrter Reihenfolge folgen.

3.4.2 Montage und Justierung des Bürstengehäuses des rotierenden Bürstenkopfes



3. Für Montage des rechten Bürstengehäuses am Bürstenkopf, Stufen 1 und 2 folgen.

4. Für Demontage der Bürstengehäuse, den obigen Punkten in umgekehrter Reihenfolge folgen.

Für Justierung der Seitenabdeckungen, diese Anweisung folgen:

1. Die zwei Anzugsschrauben lösen - gleichzeitig das Bürstengehäuse auf beiden Seiten des Bürstenkopfes fest-

3.4.3 Demontage des rotierenden Bürstenkopfes

Den rotierenden Bürstenkopf von der linken Seite der Maschine demontieren. Für Demontage des rotierenden Bürstenkopfes, dieser Anweisung folgen:

1. Die Parkbremse aktivieren.
2. Den Schlüssel in Position "EIN" drehen.
3. Den Bürstenkopf mit dem Bürsten-aufwärts/abwärts-Schalter so eingestellt, daß die Bürsten gerade noch den Boden berühren, senken.
4. Den Schlüssel in Position "AUS" drehen.

Für Montage der Bürstengehäuse und der Seitenabdeckung, diesen Anweisungen folgen:

1. Das linke Bürstengehäuse auf den zwei Bolzen des Bürstenkopfes montieren.
2. Das Bürstengehäuse am Bürstenkopf mittels der zwei Griffe anmachen (vgl. Bild)

halten (vgl. Bild).

2. Mit den Bürsten auf dem Boden, die Abdeckungen so anbringen, daß sie den Boden mit einer leichten Ausbuchtung berührt. **ACHTUNG:** Eine zu große Ausbuchtung wird zur Folge haben, daß die Abdeckungen die Bürsten während des Betriebs stören wird.

3. Die Anzugsschrauben der beiden Bürstengehäuse festziehen.

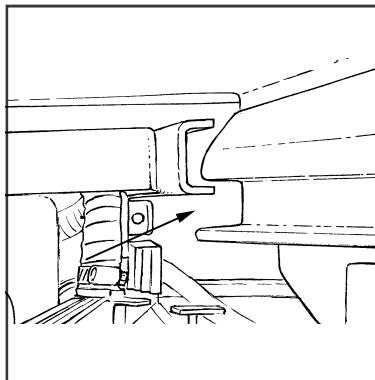
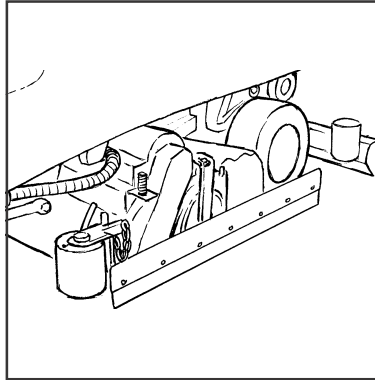
5. Die Anzugsschrauben und die Seitenbürstengehäuse mit Abdeckungen vom Bürstenkopf entfernen.

6. Die Schnellkupplung des Reinigungsmittelschlauches von der Maschine abmontieren.

7. Die zwei Griffe der Anzugsschrauben auf der linken Seite der Maschine lösen. Die zwei Schrauben von der Mitte des Bürstenkopfes herausdrehen.

8. Mit den Bürsten auf dem Bürstenkopf, die Bürstenkopfeinheit zu sich hinziehen und sie aus der Maschine herausgleiten lassen.

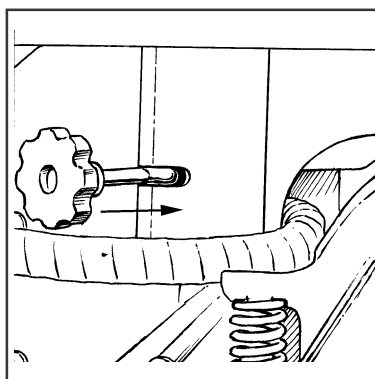
3.5 Montage des zylindrischen Bürstenkopfes



stenkopfes senkrecht angepasst werden, heben oder senken.

6. Den Schlüssel in Position "AUS" drehen.

7. Den Bürstkopf vorsichtig in die Maschine bis Stopp gleiten lassen.



Für Montage des zylindrischen Bürstenkopfes, diese Anweisung folgen:

1. Die Parkbremse aktivieren.
2. Den Bürstenkopf auf der linken Seite der Maschine ohne Bürsten, Seitenabdeckung und Trichter anbringen.
3. Die Montagewiseite der Maschine an den Nuten des Bürstenkopfes anpassen.
4. Den Schlüssel in Position "EIN" drehen.
5. Die Montagewiseiten durch Verwendung des Bürsten-aufwärts/abwärts-Schalters, so daß die Nuten des Bür-

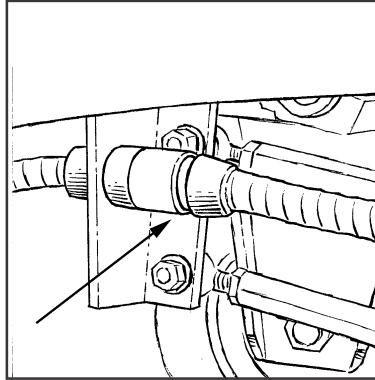
ACHTUNG: Die Stromverbindung zwischen den Bürstenmotoren und der Maschine wird automatisch angeschlossen, wenn der Bürstenkopf auf Platz ist.

8. Die zwei Anzugsschrauben (mit Griff) auf der linken Seite der Maschine gegen den inneren Teil des Bürstenkopfes drehen.

9. Den Bürstenkopf durch Anziehen der zwei Griffe an der Maschine befestigen.

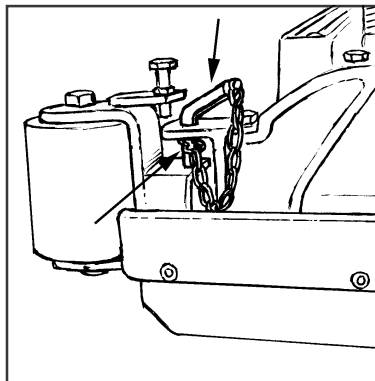
3.5 Montage des zylindrischen Bürstenkopfes (fortgesetzt)

3.5.1 Montage der zylindrischer Bürste



10. Die Schnellkupplung des Reinigungsmittelschlauches auf der Maschine montieren (vgl. Bild)

11. Die Bürsten, den Trichter und die Seitenabdeckungen montieren.



1. Die Parkbremse aktivieren.

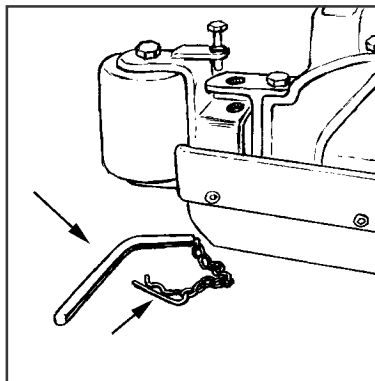
2. Die Konnektor der Batterie mit der Konnektor der Maschine verbinden.

3. Den Schlüssel in Position "EIN" drehen.

4. Den Bürsten-aufwärts/abwärts-Schalter drücken, um den Bürstenkopf zu heben.

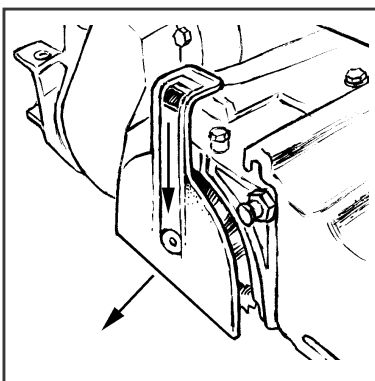
5. Den Schlüssel in Position "AUS" drehen. Den Schlüssel von der Maschine entfernen.

WARNUNG: Es kann Schaden entstehen, falls der Stecker vor Montage der Bürsten nicht von der Maschine abmontiert wird.

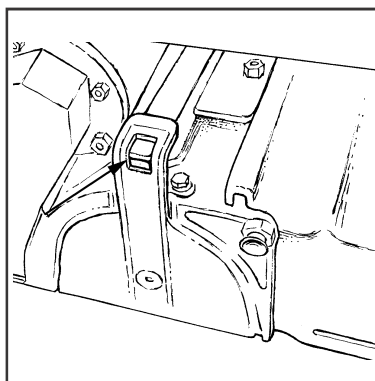


6. Die Seitenabdeckungen dadurch abmontieren, den Splint und den Montagestift zu entfernen.

7. Mit dem Bürstenkopf in der oberen Position, die Bürstenstützemuffe durch Abwärtschieben und Auswärtsziehen abmontieren.



8. Die zylindrische Bürste in den Tunnel des Bürstenkopfes einsetzen. Die Bürste anpassen und auf die Nabe im entgegengesetzten Ende montieren.



9. Die abnehmbare Stütznahe in die Bürste anbringen. Gleichzeitig die Haltefeder an der Rille der Stütznahe anpassen.

3.5.1 Montage der zylindrischen Bürste (fortgesetzt)

10. Die Stütznapelplatte abwärts und danach einwärts schieben, um die Stütznahe am Bürstenkopf anzumachen.

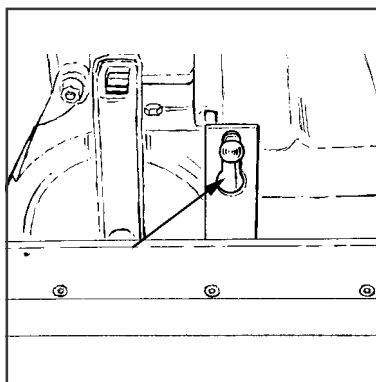
11. Für Montage der anderen Bürste, die Punkte 6-10 wiederholen.

12. Die Seitenabdeckungen wieder montieren.

WARNUNG: Handschuhe verwenden um die Hände bei der Ausführung der obenstehenden Punkte zu schützen.

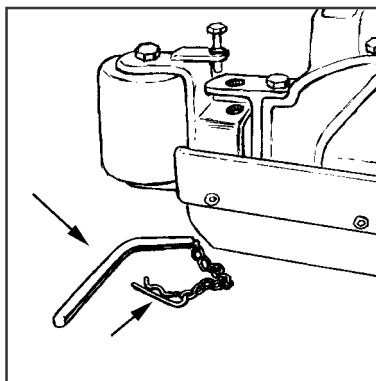
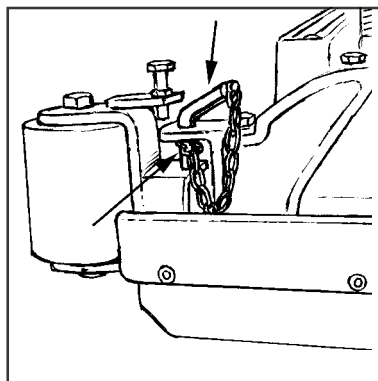
13. Für Demontage der Bürsten, die obenstehenden Punkte in umgekehrter Reihenfolge folgen.

3.5.2 Montage und Justierung der Seitenabdeckung des zylindrischen Bürstenkopfes



Für Montage der Seitenabdeckungen, diese Anweisung folgen:

1. Die Nut der Seitenabdeckung am Montagezapfen des Bürstenkopfes anpassen und die Seitenabdeckung auf dem Bürstenkopf montieren (vgl. Bild).



2. Vorderen Montagestift montieren und Splint einsetzen (vgl. Bild).

3. Für Demontage der Seitenabdeckung, die obenstehende Anweisung in umgekehrter Reihenfolge folgen.

Für Justierung der Seitenabdeckungen, diese Anweisung folgen:

1. Die selbstsichernde Mutter auf dem senkrechten Justierbolzen neben am vorderen Montagestift lösen.

2. Mit den Bürsten auf dem Boden, die Bolzen so justieren, daß das vordere Ende der

Seitenabdeckung gerade den Boden berührt.

3. Die selbstsichernde Mutter auf dem Justierbolzen anziehen.

3.5.3 Demontage des zylindrischen Bürstenkopfes

Den zylindrischen Bürstenkopf von der linken Seite der Maschine demontieren. Für Demontage des zylindrischen Bürstenkopfes, dieser Anweisung folgen:

1. Die Parkbremse aktivieren.
2. Den Schlüssel in Position "EIN" drehen.
3. Den Bürstenkopf mit dem Bürsten-aufwärts/abwärts-Schalter heben, bis der Bürstenkopf ganz oben ist.
4. Die Seitenabdeckungen, die Bürsten und den Trichter entfernen.
5. Den Bürstenkopf mit dem Bürsten-aufwärts/abwärts-Schalter senken, sodaß der Bürstenkopf gerade noch den Boden berührt.
6. Den Schlüssel in Position "AUS" drehen.
7. Die Schnellkupplung des Reinigungsmittelschlauches von der Maschine trennen.
8. Die zwei Griffe der Anzugsbolzen an der linken Seite der Maschine lösen. Die zwei Bolzen von der Mitte des Bürstenkopfes herausdrehen.
9. Ohne Seitenabdeckung und Bürsten montiert, den Bürstenkopf zu sich hinziehen und sie aus der Maschine herausgleiten lassen.

4 Bedienung der Maschine

D

4.1 Bedienung des Saugfußes und des Vakuummotors

Der Saugfuß wischt den Boden ab, und der Vakuummotor entfernt den Schmutz vom Boden. Für Bedienung des Saugfußes, dieser Anleitung folgen:

1. Um den Saugfuß zu senken und den Vakuummotor in Betrieb zu setzen, den Saugfuß-aufwärts/abwärts-Schalter in Position "abwärts" drücken.

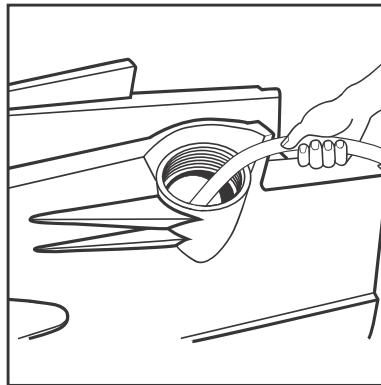
ACHTUNG: Der Vakuummotor wird anspringen, sobald den Kontakt in Position "abwärts" gedrückt wird, aber das Saugfuß wird erst gesenkt werden, wenn die Maschine sich vorwärts bewegt.

2. Um den Saugfuß zu heben, den Saugfuß-aufwärts/abwärts-Schalter in Position "aufwärts" drücken. Das Saugfuß wird sich heben und der Vakuummotor wird stoppen.

ACHTUNG: Die Mittelposition des Saugfuß-aufwärts/abwärts-Schalters wird den Saugfuß heben, läßt aber den Vakuummotor laufen, um zu verhindern, daß Tropfen durch den Saugfuß und zum Boden zurückfließen.

ACHTUNG: Der Saugfuß wird sich automatisch heben, wenn die Maschine sich rückwärts bewegt.

4.2 Auffüllung des Reinwasserbehälters



Für Auffüllung des Reinwasserbehälters, dieser Anweisung folgen:

1. Den Schlüssel in Position "AUS" drehen und die Parkbremse aktivieren.
2. Den Deckel des Reinwasserbehälters abschrauben.

3. Ein Reinigungsmittel in den Behälter gießen. Für korrekte Menge Reinigungsmittel, den Anweisungen am Behälter folgen. **ACHTUNG:** Überflüssiger Schaum im Schmutzwasserbehälter kann den Vakuummotor zerstören. Deswegen nur die notwendige Menge von Reinigungsmittel verwenden.

WARNUNG: Nur niedrigschaumendes Reinigungsmittel verwenden. Um Schaumbildung zu vermeiden, ein bißchen Antischaummittel in den Schmutzwasserbehälter gießen. **NIE SÄURE VERWENDEN.**

4. Den Reinwasserbehälter mit reinem Wasser füllen.

5. Nach Auffüllung des Reinwasserbehälters, den Deckel wieder anschrauben.

4.2 Auffüllung des Reinwasserbehälters (fortgesetzt)

WARNUNG: Wasserlösungen und Reinigungsmittel können bei dem Gebrauch dieser Maschine naße Gebiete auf dem Boden hinterlassen. Diese Gebiete können eine Gefahr für den Benutzer und andere Personen ausmachen. Immer Schilder mit "VORSICHT" im Reinigungsgebiet aufstellen.

WARNUNGL: Die Maschine

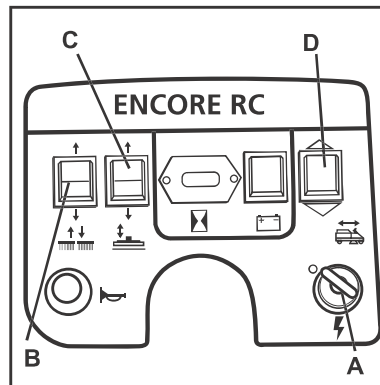
kann brennbare Materialien und Gase anzünden. Die Maschine nicht für oder in der Nähe von brennbaren Materialien wie z.B. Benzin, Kornstaub, Lösungsmitteln oder Verdünnern verwenden. Nur die von ALTO empfohlte Reinigungsmittelkonzentration verwenden. **WARNUNG:** ALTO empfiehlt eine max. Wassertemperatur von 49°C.

4.3 Bedienung der Maschine

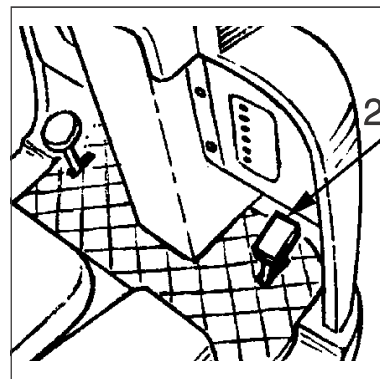
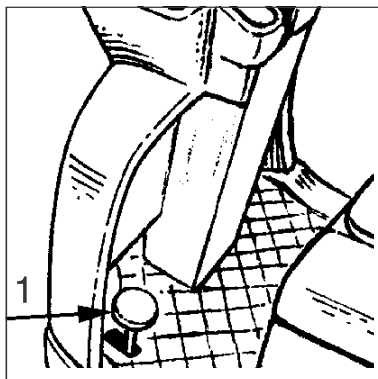
ACHTUNG: Vor Verwendung sollte man sich mit der Bedienung und Handhabung der Maschine vertraulich machen. Die Maschine bei der niedrigst möglichen Geschwindigkeit betreiben. Die Maschine in einem Gebiet ohne Möbeln oder andere Gegenständen verwenden, bis Sie sich Folgendes in der Gewalt haben:

1. Die Maschine gerade aus, vorwärts und rückwärts bewegen können.
2. Die Maschine zum Halten bringen können.
3. Die Maschine rechts, links drehen und zur Geradeausbewegung zurückbringen können.

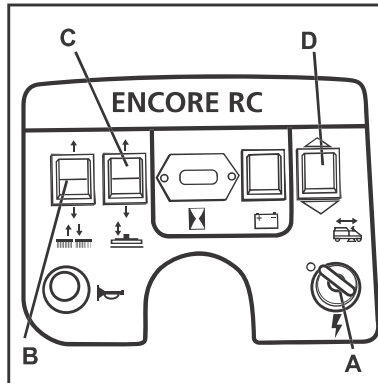
Um die Maschine zu bedienen, der folgenden Anweisung folgen:



1. Setzen Sie sich auf dem Sitz.
2. Den Schlüssel in Position "EIN" drehen (A).
3. Die Bürste bis zur obersten Position heben (B).
4. Den Saugfuß heben (C).
5. Die Parkbremse lösen (1).
6. Die Vorwärts/neutral/rückwärts-Schalter in Position "vorwärts" anbringen (D).
7. Vorsichtig auf den Gashebel drücken (2). Die Maschine bewegt sich.



4.3 Bedienung der Maschine (fortgesetzt)



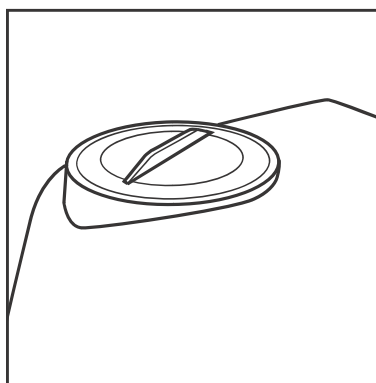
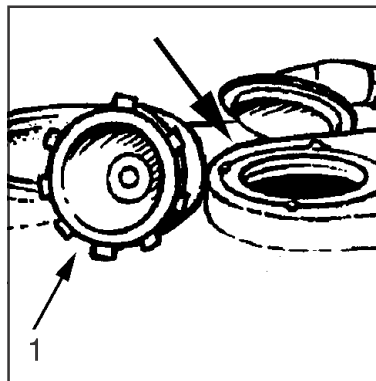
Schalter in Position "rückwärts" anbringen (D).

11. Auf den Gashebel wieder vorsichtig drücken. Die Maschine bewegt sich jetzt rückwärts.
12. Um die Maschine zu stoppen, den Fuß vom Gashebel wegnehmen.

8. Um die Geschwindigkeit der Maschine zu ändern, auf den Gashebel harter drücken.
9. Um die Maschine zu stoppen, das Fuß vom Gashebel wegnehmen.
10. Um den Rückwärtsgang einzuschalten, den Vorwärts/neutral/rückwärts-

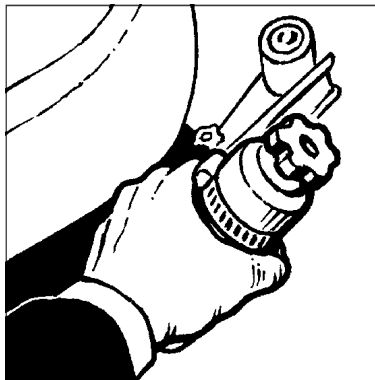
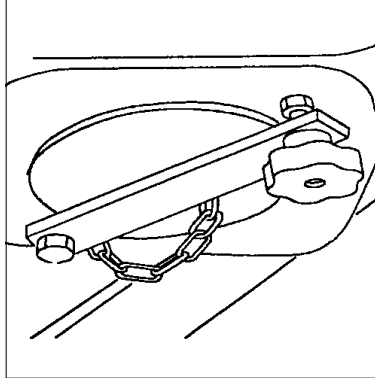
13. Um die Maschine zu drehen, das Lenkrad in gewünschte Richtung drehen.
14. Wenn die Maschine zum Halten gebracht wird, den Schlüssel in Position "AUS" drehen, den Schlüssel entfernen, und die Parkbremse aktivieren.

4.3.1 Beim Arbeitsanfang diesen Anweisungen folgen



1. Kontrollieren, daß der Schlüssel in Position "AUS" ist.
2. Die Stromversorgung vom Ladegerät unterbrechen (Anweisungen für das Ladegerät folgen).
3. Die Konnektor des Ladegerätes von der Konnektor der Batterie entfernen.
4. Die Konnektor der Batterie an die Konnektor der Maschine anschließen.
5. Überprüfen, daß das Filter (1) für den Vakuummotor rein und im Schmutzwasserbehälter korrekt montiert ist.
6. Kontrollieren, daß der Deckel des Schmutzwasserbehälters festgeschraubt ist.

4.3.1 Beim Arbeitsanfang diesen Anweisungen folgen (fortgesetzt)



7. Den unteren Deckel des Schmutzwasserbehälters schließen und festspannen.
8. Kontrollieren, daß der Pfropfen in der Dränrohrleitung auf Platz und festgespannt ist.
9. Überprüfen, daß die Bürsten/Polster korrekt montiert sind.
10. Kontrollieren, daß die Bürstengehäuse und -abdeckungen korrekt auf dem Bürstenkopf montiert sind.
11. Die Montage des Saugfußes und des Saugfußschlauches kontrollieren.

4.3.2 Reinigung des Bodens

WARNUNG: Wasserlösungen und Reinigungsmittel können bei dem Gebrauch dieser Maschine naße Gebiete auf dem Boden hinterlassen. Diese Gebiete können eine Gefahr für den Benutzer und andere Personen ausmachen. Immer Schilder mit "VORSICHT" im Reinigungsgebiet aufstellen.

Für Reinigung des Bodens, dieser Anweisung folgen:

1. Den Schlüssel in Position "AUS" drehen und die Parkbremse aktivieren.
2. Wasser und ein Reinigungsmittel in den Reinwasserbehälter gießen.
3. Setzen Sie sich auf dem Sitz. **ACHTUNG:** Die Maschine wird sich nicht in Bewegung

setzen, falls der Benutzer nicht korrekt sitzt.

4. Die Parkbremse lösen.
5. Den Schlüssel in Position "EIN" drehen. **ACHTUNG:** Der Schlüssel aktiviert das Display für Batterie und Stundenzähler.
6. Den Saugfuß senken. **ACHTUNG:** Der Vakuummotor wird anlaufen, wenn den Saugfußaufwärts/abwärts-Schalter in die mittlere oder unterste Position angebracht wird.
7. Den Bürstenkopf bis ganz unten senken. **ACHTUNG:** Die Bürsten wird erst bei Betätigung des Gaspedals rotieren.
8. Den Vorwärts/neutral/rückwärts-Schalter in Position "vorwärts" anbringen.

4.3.2 Reinigung des Bodens (fortgesetzt)

9. Das Reinigungsmittelventil durch Niederdrückung des Knopfes öffnen. **ACHTUNG:** Das Reinigungsmittel wird erst dann fließen, wenn die Maschine im Vorwärtsgang ist.
10. Auf den Gashebel drücken, und die Maschine wird sich bewegen, der Saugfuß senkt sich und die Bürsten rotieren.
11. Nach ca. 1 m Reinigung kontrollieren, daß die Reinigungsmittelmenge passend ist, und daß der Saugfuß das Wasser aufammelt und den Boden abwischt. Evt. justieren.
12. Wenn die Maschine korrekt eingestellt ist, die Reinigung

fortsetzen, bis der Reinwasserbehälter leer ist.

WARNUNG: Falls Betriebsstörungen entstehen, den Fuß vom Gashebel entfernen und die Notbremse aktivieren. Die Parkbremse betätigen und den Schlüssel in Position "AUS" anbringen. Nach Lösung des Problems, die Parkbremse lösen und mit der Arbeit fortsetzen.

ACHTUNG: Falls Sie mehrmal hin und her über den Boden fahren, die Bürste ca. 5 cm des schon gereinigten Gebietes reinigen lassen.

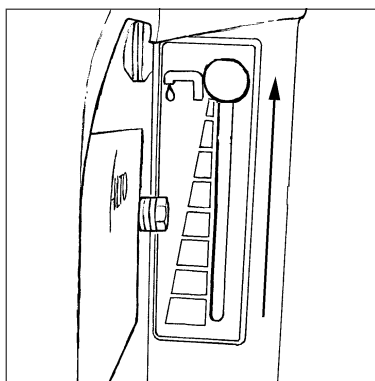
ACHTUNG: Bei den meisten Reinigungsaufgaben das Reinigungsmittel auf einmal auftragen und entfernen.

4.3.3 Reinigung eines sehr schmutzigen Bodens

Für die Reinigung eines sehr schmutzigen Bodens, dieser Anweisung folgen:

1. Reinigungsmittel auf dem Boden auftragen.
2. Den Saugfuß nicht senken. Damit läuft der Vakuummotor nicht an.
3. Die Bürste oder den Polster senken und den Boden reinigen.
4. Den Boden wieder mit Reinigungsmittel reinigen und den Saugfuß senken.
5. Das Reinigungsmittel mit dem Saugfuß entfernen.

4.3.4 Beendigung der Arbeit

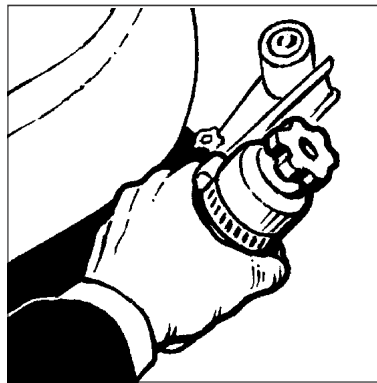


Nach beendigter Arbeit und vor eventueller Pflege, diesen Anweisungen folgen:

1. Das Reinigungsmittelventil dadurch schließen, den Knopf ganz nach oben zu schieben.
2. Den Bürste-aufwärts/abwärts-Schalter in die oberste Position bringen, bis der Bürstenkopf ganz oben ist.

4.3.4 Beendigung der Arbeit (fortgesetzt)

3. Den Saugfuß-aufwärts/abwärts-Schalter in die Mittelposition anbringen, um das Saugfuß zu heben und den Vakuummotor zu starten. Den Vakuummotor noch 20 Sek. laufen lassen. Demnächst den Saugfuß-aufwärts/abwärts-Schalter in die oberste Position anbringen. Jetzt wird der Vakuummotor stoppen.

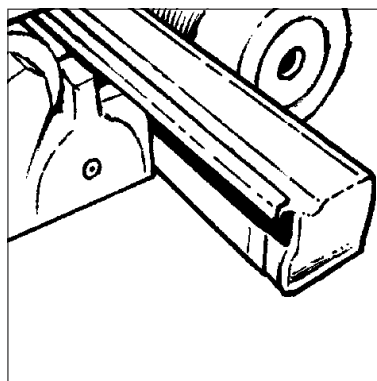


- 4. Die Maschine zu einem Ab-
laß bringen.
- 5. Den Schlüssel in Position
"AUS" drehen und die Park-
bremse aktivieren.
- 6. Den Dränschlauch von der
Halterung entfernen.
- 7. Die Ab-
laßschraube ab-
schrauben und den
Schmutzwasserbehälter ent-
leeren (vgl. Bild).

ACHTUNG: Um die Entleerung zu erleichtern empfiehlt es sich den Schlauch mit einem Hand gebogen zu halten und mit dem anderen Hand die Ab-
laßschraube abzuschrauben. Den Schlauch langsam ausrichten, damit das Schmutzwasser bei der gewünschten Geschwindigkeit herausfließt.

WARNUNG: Handschuhen bei der Ausführung der obenstehenden Punkte verwenden, um die Hände vor schadhafte Flüssigkeiten zu schützen.

- 8. Den Behälter spülen.
Reines Wasser durch die Öffnung oben im Behälter gießen.
- 9. Ist der Behälter oder der Dränschlauch gestopft, den



Behälter oder den Schlauch durchspülen. Den Wasserterschlauch in den Dränschlauch einstecken.

- 10. Den Behälter offen stehen und ihn lufttrocknen lassen.
- 11. Die Sauglippen kontrollieren. Einen Lappen für Reinigung verwenden. Ist das Blatt beschädigt oder abgenutzt, es drehen oder auswechseln.

ACHTUNG: Um Beschädigung des Saugfußes zu vermeiden, ihn während der Nichtbenutzung der Maschine heben.

- 12. Die Bürsten abnehmen und mit Wasser reinigen.

4.3.4 Beendigung der Arbeit (fortgesetzt)

13. Falls der zylindrischen Bürstenkopf verwendet wird, den Trichter entfernen. Ihn mit Vorsicht reinigen.
14. Einen reinen Lappen für das Abwischen des Kabinetts der Maschine verwenden.
15. Die Batterien kontrollieren und evt. mit destilliertem Wasser nachfüllen. Den korrekten Stand ist $\frac{1}{2}$ cm unter dem Boden des Rohrs in jeder Zelle und über den Topp der Platten. Den Abschnitt "3.2.1 Pflege der Batterien" lesen.

WARNUNG: Leitungswasser kann Schadstoffen beinhalten, die die Batterien zerstören können. Die Batterien nur mit destilliertem Wasser nachfüllen.

WARNUNG: Bleibatterien entwickeln Gase, die eine Explosion verursachen können. **RAUCHEN VERBOTTEN!** Immer Schutzbrillen und -kleider beim Arbeiten in der Nähe von Batterien tragen.

16. Die Batterien aufladen. Anweisungen im Abschnitt "3,2,2 Aufladung der Batterien" folgen.

D 5 Pflege und Wartung

5.1 Wöchentliche Pflege

WARNUNG: Nur geschulte Personen Pflege und Reparaturen ausführen lassen. Immer den Reinwasser- und den Schmutzwasserbehälter vor evt. Pflege entleeren. Alle Befestigungselemente straff halten.

WARNUNG: Immer Schutzbrillen und -kleider bei Arbeitsaufgaben in der Nähe von Batterien tragen. **RAUCHEN VERBOTEN!**

Nie Werkzeug odere andere Metallgegenstände auf die Batteriepolen oder den Topp der Batterien legen.

WARNUNG: Um Zerstörung der Maschine und Überfluß oben auf den Batterien zu vermeiden, die Batterien nicht über den Boden des Rohres in jeder Zelle füllen. Eventuelle Säure auf der Maschine oder dem Topp der Batterien abwischen. Nach der Montage der Batterien keine Säure eingießen.

5.2 Kontrolle und Reinigung der Batterien

1. Den Schlüssel in Position "AUS" drehen und die Parkbremse aktivieren.

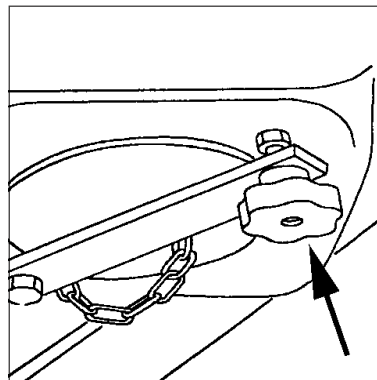
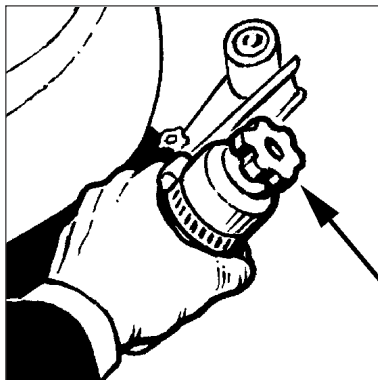
2. Für Kontrolle der Batterien, den Sitz vorüberkippen und ihn am Lenkrad lehnen lassen.

3. Die Batterien abschalten. Einen Lappen und eine Lösung von Ammoniak oder doppelt-

kohlensaurem Natron für das Abwischen der Oberfläche der Batterien verwenden. Die Batteriepolen reinigen. Die Batterien wieder anschließen. Die Anweisung im Abschnitt "3.2.1 Pflege der Batterien folgen.

4. Nach Kontrolle der Batterien, den Sitz wieder zurückkippen.

5.3 Reinigung des Schmutzwasserbehälters und des Filters



1. Den Schlüssel in Position "AUS" drehen und die Parkbremse aktivieren.

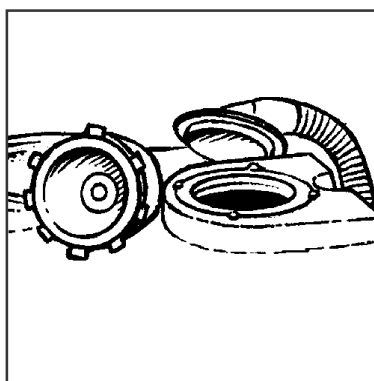
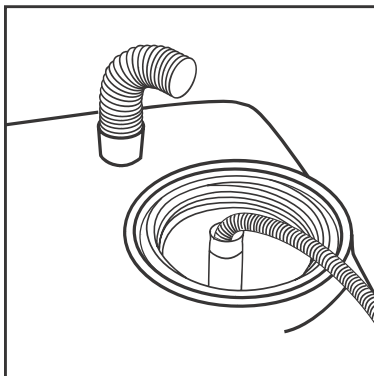
2. Den Sitz vorüberkippen und ihn am Lenkrad lehnen lassen.

3. Den Schmutzwasserbehälter über den Dränschlauch durch Abschraubung des Griffes und Entfernung des Pfropfens entleeren.

4. Den Deckel der Öffnung unten durch Abschraubung des Griffes und Drehen des Haltebarren öffnen.

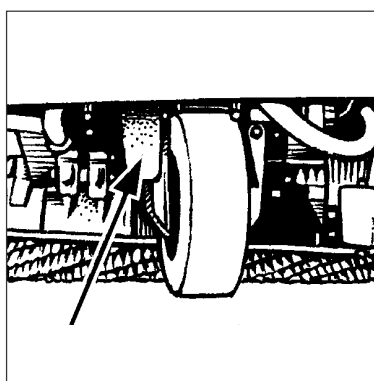
5. Den Behälter spülen, und die Ablassschraube reinigen.

5.3 Reinigung des Schmutzwasserbehälters und des Filters (fortgesetzt)



6. Den Saugfußschlauch vom Schmutzwasserbehälter demontieren.
7. Den Schlauchanschlußstück im Schmutzwasserbehälter reinigen und Wasser in den Saugfußschlauch gießen um Unreinheiten zu entfernen.
8. Den Saugfußschlauch wieder montieren.
9. Den Vakuumschlauchadapter vom Schmutzwasserbehälter dadurch demontieren, ihn gegen den Uhrzeigersinn zu drehen und ihn aufzuziehen.
10. Das Filter und den Schwimmer vom Schmutzwasserbehälter entfernen.
11. Das Filter im Gehäuse drehen.
12. Das Filter und übrige Komponenten sorgfältig mit Wasser reinigen.
13. Das Filter und den Schwimmer sammeln und sie im Schmutzwasserbehälter wieder montieren.
14. Den unteren Deckel wieder montieren und zusichern, daß die Dichtung korrekt sitzt.
15. Den Dränpfropfen wieder montieren.

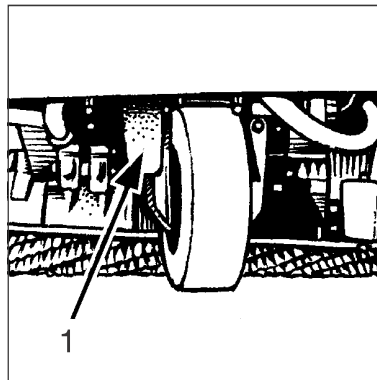
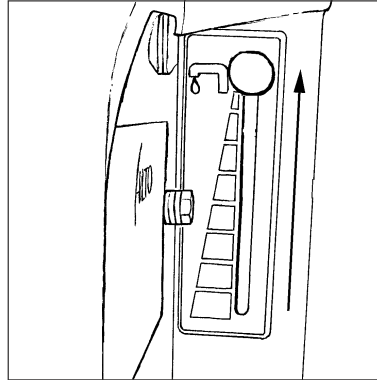
5.4 Reinigung des Reinwasserbehälters und des Filters



1. Die Maschine so anbringen, daß die Filtereinheit des Reinwasserbehälters sich über einen Abfluß befindet.

ACHTUNG: Es gibt kein Dränschlauch im Reinwasserbehälter. Er wird durch die Filtereinheit vorn und unter der Maschine entleert.

5.4 Reinigung des Reinwasserbehälters und des Filters (fortgesetzt)



2. Den Schlüssel in Position "AUS" drehen und die Parkbremse aktivieren.
3. Die Wasserzufuhr dadurch unterbrechen, den Knopf in obere Position zu schieben.
4. Das Filtergehäuse dadurch abschrauben, es gegen den Uhrzeigersinn zu schrauben (1). Das Filter vom Gehäuse entfernen und es sorgfältig reinigen.
5. Mit der Filtereinheit über den Abfluß angebracht, den Wasserzufuhrknopf ganz nach unten schieben. Der Reinwasserbehälter wird jetzt entleert werden.
6. Den Reinwasserbehälter innen mit Wasser reinigen.
7. Die Wasserzufuhr unterbrechen.
8. Das Filter im Gehäuse austauschen und es wieder in der Maschine montieren.

5.5 Pflege des Saugfußes

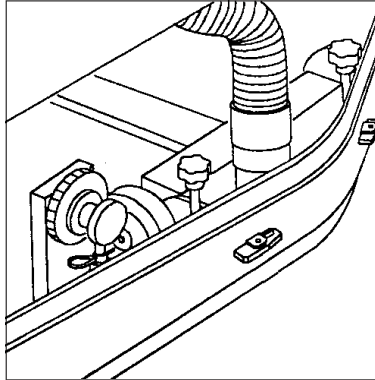
Das Saugfuß mit einem feuchten Lappen reinigen. Das hintere und die vorderen Sauglippen auf Verschleiß kontrollieren. Evt. justieren oder austauschen.

5.6 Auswechslung der vorderen Sauglippen

Für Auswechslung der vorderen Sauglippen, diese Anweisung folgen:

1. Die Saugfußeinheit von der Maschine demontieren.
2. Montageschrauben und vordere Sauglippen demontieren.
3. Eine neue Sauglippen montieren und die Montageschrauben wieder arretieren.
4. Den Saugfuß wieder auf der Maschine montieren.

5.7 Auswechslung der hinteren Sauglippen



3. Die Sauglippen abmontieren und kontrollieren.

4. Die Sauglippen drehen um eine neue Reinigungskante zu erreichen. Wenn notwendig, es auswechseln.

Falls die hinteren Sauglippen abgenutzt ist und den Boden nicht korrekt abwischt, dieser Anweisung folgen:

1. Die Saugfußeinheit von der Maschine demontieren.

2. Die kleinen Zapfen auf dem Saugfuß schieben und drehen, damit sie durch die Löcher in der Spannplatte für Saugfuß gleiten (vgl. Bild).

5. Die Sauglippen wieder montieren.

6. Die Saugfußeinheit auf der Maschine wieder montieren.

7. Die Einstellungen des Saugfußes wieder wie gewünscht justieren (vgl. 3.3.1 Justierung des Saugfußes).

D 6 Behebung von Störungen

PROBLEM	URSACHE	BEHEBUNG
Ungenügende Wassermenge auf den Bürsten	Das Ventil für Wasser nicht offen. Kein Wasser im Wasserbehälter. Das Wasserfilter ist schmutzig. Die elektrische Sicherung hat ausgelöst.	Kontrollieren, daß das Ventil für Wasser offen ist. Wasser in den Wasserbehälter gießen. Das Wasserfilter reinigen. Die elektrische Sicherung rückstellen.
Die Maschine reinigt nicht zufriedenstellend	Die Bürsten sind abgenutzt. Ein anderes Bürstentyp muß verwendet werden.	Die Bürsten Kontrollieren und evt. austauschen (die Bürsten müssen ausgewechselt werden, wenn die Borsten ca. 15 mm sind). Ein anderes Bürstentyp verwenden. Für Reinigung von Böden mit besonders hartnäckigem Schmutz, empfiehlt es sich Spezialbürsten zu verwenden. Siehe "8 Zubehör".
Das Saugfuß wischt nicht den Boden ab	Das Saugfuß ist schmutzig. Die Höhe des Saugfußhalters muß justiert werden. Die Saugereinheit erfordert eine Reinigung. Die Sauglippen sind abgenutzt. Die elektrische Sicherung hat ausgelöst.	Das Saugfuß reinigen. Die Höhe des Saugfußhalters justieren. Siehe Abschnitt "3.3.1 Justierung des Saugfußes". Die Saugereinheit reinigen. Siehe Abschnitt "5 Pflege". Die Sauglippen austauschen. Siehe Abschnitt "5 Pflege". Die elektrische Sicherung rückstellen.
Der Vakuummotor funktioniert nicht	Der Saugfuß-aufwärts/abwärts-Schalter ist nicht in der mittleren oder der unteren Position.	Den Saugfuß-aufwärts/abwärts-Schalter in die mittlere oder die untere Position anbringen.
Die Maschine startet nicht	Der Benutzer sitzt nicht korrekt. Die Parkierbremse ist aktiviert. Der Schlüssel ist nicht in Position "EIN". Die Konnektor ist nicht an den Batterien angeschlossen. Kein Strom an den Batterien, oder die Batterien sind nicht korrekt angeschlossen.	Der Benutzer muß korrekt in Fahrposition sitzen. Die Parkbremse lösen. Den Schlüssel in Position "EIN" drehen. Die Konnektoren an die Batterien anschließen. Kontrollieren, daß die Batterien korrekt angeschlossen sind und sie evt. aufladen.
Die Bürstenmotoren funktionieren nicht. WARNUNG: Um eine Zerstörung des Bodens zu vermeiden, laufen die Motoren erst dann an, wenn die Maschine sich vorwärts bewegt.	Die elektrische Sicherung hat ausgelöst. Der Bürstenkopf ist nicht unten. Kein Strom an den Batterien, oder die Batterien sind nicht korrekt angeschlossen. Schlechte Verbindung am Bürstenkopf.	Die elektrische Sicherung rückstellen. Den Bürstenkopf senken. Kontrollieren, daß die Batterien korrekt angeschlossen sind und sie evt. aufladen. Die elektrische Verbindung am Bürstenkopf anschließen.
Den Bürstenkopf läßt sich weder heben noch senken.	Die elektrische Sicherung hat ausgelöst.	Die elektrische Sicherung rückstellen.
Die Hupe funktioniert nicht.	Die elektrische Sicherung hat ausgelöst.	Die elektrische Sicherung rückstellen.

7 Anwendungsgebiete



Bürstenkopf

Beschreibung

Rotierende Bürste

Zylindrische Bürste

Anwendung für:

Alle Bodentypen mit Schmutz und kleinen Mengen von festen Partikeln.

Überflächen mit größeren Mengen von festen Partikeln und Spänen. Diese werden in einem Trichter aufgesammelt um eine Zerstörung der Saugfüße zu verhindern.

Bürste / Polster

Beschreibung

Polypropylenbürste

Supergrobe (Tynex) Bürste

Polsterhalter

Anwendung für:

Alle Bodentypen, die widerstandsfähig gegenüber heißes Wasser sind (nicht über 60°C). Bewahrt die Form, sogar beim Arbeiten auf nassen Böden.

Für die Reinigung sehr schmutziger Böden. Die Borsten bieten sehr kräftige Schleifelemente dar. Um den Boden zu schützen, nur den notwendigen Bürstendruck verwenden.

Empfehlenswert für die Reinigung von blanken Oberflächen. Der gewöhnliche Polsterhalter ist mit Haltepunkten versehen, die den Schleifpolster während des Arbeitsprozesses halten und ziehen.

D 8 Zubehör

	Beschreibung	Ersatzteilnummer	
Zubehör	Pflegesatz	14067A	
	Polydur Schutz	50478A	
	Schmierpresse, Satz	55420A	
Bürstenkopf und Pad / Bürstenkomponente	65 cm Bürstenkopf (rotierend) - <i>exklusive der Bürsten</i>	107114056	
	30 cm Padhalter	51283A	
	30 cm Weiche Polypropylenbürste	51284A	
	30 cm Mittlere Polypropylenbürste	51286A	
	30 cm Kräftige Polypropylenbürste	51285A	
	30 cm Supergrobe Bürste	51287A	
	75 cm Bürstenkopf (rotierend) - <i>exklusive der Bürsten</i>	107114057	
	40 cm Padhalter	51300A	
	40 cm Weiche Polypropylenbürste	51301A	
	40 cm Mittlere Polypropylenbürste	51303A	
	40 cm Harte Polypropylenbürste	51302A	
	40 cm Schleifkorn Bürste	51304A	
	70 cm Bürstenkopf (zylindrisch) - <i>inklusive der Bürsten</i>	107114055	
	70 cm Polypropylenbürste (zylindrisch)	51295A	
	Saugfuß, komplett und Sauglippen	80 cm Saugfuß, komplett	51288A
		Vordere Sauglippen	51289A
		Hintere Sauglippen	51290A
		100 cm Saugfuß, komplett	51305A
		Vordere Sauglippen	51306A
Hintere Sauglippen		51307A	

9 Garantie



ALTO leistet eine einjährige Garantie auf diese Maschine. Die Garantiezeit beginnt mit dem Datum des Kaufbelegs. Eine Garantieleistung setzt voraus, daß


- Mängel auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind
- Reparaturen nur von geschultem ALTO-Personal durchgeführt wurden

- nur original ALTO-Zubehöerteile verwendet wurden
- das Gerät nicht durch äußere Einwirkung beschädigt wurden (z.B. durch Stoß, Sturz, Frost)
- die Anweisungen in der Betriebsanleitung genau beachtet wurden

Die Garantiereparatur umfaßt das Auswechseln defekter Teile (ausschließlich Verpackung und Versand). Außerdem verweisen wir auf nationale gesetzliche Regelungen.

Schäden, die auf natürlichen Verschleiß oder fehlerhafte Bedienung zurückzuführen sind, fallen nicht unter Garantie und werden in Rechnung gestellt.

10 EG Konformitätserklärung

	EG Konformitätserklärung
<i>Der Unterzeichnete, der den folgenden Hersteller vertritt:</i>	
ALTO Danmark A/S, Industrivareret, DK-9560 Hadsund	
<i>erklärt hiermit, daß das produkt:</i>	
••• Bodenreinigungsmaschine •••	
<i>Typ :</i> ENCORE RC 26, ENCORE RC 28, ENCORE RC 30	
<i>konform ist mit den Bestimmungen der folgenden EG-Richtlinien, inklusive deren Änderungen:</i>	
98/37/EEC, 73/23/EEC, 85/374/EEC, 89/366/EEC	
<i>Desweiteren erklären wir, daß die folgenden harmonisierten Normen (oder Teile/Klauseln hieraus) zur Anwendung gelangten:</i>	
EN 292-1 og EN 292-2	
EN 60335-2-72, EN 55014-1, EN 55014-2	
<i>und daß folgende nationale technische Normen und Spezifikationen zur Anwendung gelangten :</i>	
DIN EN 60335-2-72, IEC 60335-2-72	
Hadsund, 01.09.2002	 Dipl.-Ing. Wolfgang Nieuwkamp Genehmigungen und Zertifizierungen



ALTO HEADQUARTERS

INCENTIVE INTERNATIONAL A/S
KONGENS NYTORV 28
P.O.BOX 2064
1013 COPENHAGEN K
TEL.: +45 33 11 11 42
FAX: +45 33 93 46 36
E-MAIL: INCENTIVE@INCENTIVE-DK.COM

SUBSIDIARIES

AUSTRALIA

ALTO Overseas Inc.
1B/8 Resolution Drive
P.O.Box 797
Caringbah, N.S.W. 2229
Tel.: +61 2 9524 6122
Fax: +61 2 9524 5256

AUSTRIA

ALTO Österreich GmbH
Metzgerstr. 68
5101 Bergheim/Salzburg
Tel.: +43 662 456 400-14
Fax: +43 662 456 400-55
E-mail: wap@salzburg.co.at

BRASIL

Wap do Brasil Ltda.
Rua 25 de Agosto, 608
83323-260 Pinhais/Paraná
Tel.: +55 4 1 667 40 26
Fax: +55 4 1 667 47 99
E-mail: wap@wapdobrasil.com.br

CANADA

ALTO Canada
24 Constellation Road
Rexdale
Ontario M9W 1K1
Tel.: +1 416 675 5830
Fax: +1 416 675 6989

CZECH REPUBLIC

ALTO Česká Republika s.r.o.
Zateckých 9
14000 Praha 4
Tel.: +420 24 14 08 419
Fax: +420 24 14 08 439
E-mail: wap_p@mbox.vol.cz
Web: www.wap-alto.cz

DENMARK

ALTO Danmark A/S
Industrikvarteret
9560 Hadsund
Tel.: +45 7218 2100
Fax: +45 7218 2105
E-mail: service@alto-dk.com

ALTO Danmark A/S (food division)
Blytækervej 2,
9000 Aalborg
Tel.: +45 7218 2100
Fax: +45 7218 2099
E-mail: scanio.technology@alto-dk.com

FRANCE

ALTO France S.A.
B.P. 44, 4 Place d'Ostwald
67036 Strasbourg Cedex 2
Tel.: +33 3 88 28 84 00
Fax: +33 3 88 30 05 00
E-mail: info@alto-fr.com

GERMANY

Wap ALTO Group
ALTO Deutschland GmbH
Guido-Oberdorfer-Straße 2-8
89287 Bellenberg
Tel.: +49 0730 67 20
Fax: +49 0730 67 22 00
E-mail: info@wap-online.de

GREAT BRITAIN

ALTO Cleaning Systems (UK) Ltd.
Bowerbank Way
Gilwilly Industrial Estate, Penrith
Cumbria CA11 9BN
Tel.: +44 1 7 68 86 89 95
Fax: +44 1 7 68 86 47 13
E-mail: sales@alto-uk.com

JAPAN

ALTO Danmark A/S
Japan Representative Office
5-2 Sakyo 1-Chome, Nara City
Tokyo 631-0801
Tel.: +81 742 72 0555
Fax: +81 742 72 0555
E-mail: alto-jpn@nifty.com

NETHERLANDS

ALTO Nederland B.V.
Postbus 65
3370 AB Hardinxveld-Giessendam
Tel.: +31 184 677 200
Fax +31 184 677 201
E-mail: info@alto-nl.com

NEW ZEALAND

ALTO Overseas Inc.
5A Tarnedale Grove
Albany, Auckland
Tel: +64 9 414 4520
Fax: +64 9 414 4521
E-mail: altonz@ihug.co.nz

NORWAY

ALTO Norge A/S
Bjørnerudveien 24
1266 Oslo
Tel.: +47 22 75 17 70
Fax: +47 22 75 17 71
E-mail: info@alto-no.com

SINGAPORE

ALTO DEN-SIN Singapore Pte Ltd.
No. 17 Link Road
Singapore 619034
Tel.: +65 62 68 10 06
Fax: +65 62 68 49 16
E-mail: densin@singnet.com.sg
Web: www.densin.com

SPAIN

ALTO Iberica S.L.
Calle de la Majada No. 4
28760 Tres Cantos - Madrid
Tel.: +34 91 8 04 62 56
Fax: +34 91 8 04 64 63
E-mail: wap@wap.alhsys.es

SWEDEN

ALTO Sverige AB, box 4029
Aminogatan 18
431 04 Mölndal
Tel.: +46 31 706 73 00
Fax: +46 31 706 73 41
E-mail: info@alto-se.com

USA

ALTO U.S.Inc
16253 Swingley Ridge Road
Suite 200
Chesterfield, MO 63017-1544
Tel.: +1 636 530 0871
Fax: +1 636 530 0872
E-mail: info@alto-us.com

ALTO U.S.Inc.
2100 Highway 265
Springdale
Arkansas 72764
Tel.: +1 479 750 1000
Fax.: +1 479 756 0719
E-mail: info@alto-us.com

ALTO U.S.Inc
1100 Haskins Road
Bowling Green, Ohio 43402
Tel.: +1 419 352 75 11
Fax: +1 419 353 71 87
E-mail: info@alto-us.com

ALTO Cleaning Systems, Inc.
12249 Nations Ford Rd.
Pineville, NC 28134
Tel.: +1 704 971 1240
Fax.: +1 704 971 1241